

Tuningbox auf dem Prüfstand

Beitrag von „r53-magic“ vom 4.3.2019, 13:15

Letzten Samstag beim Ole war ich mit meinem Polo WRC auf dem Prüfstand. Einmal im Serienzustand und eine Messung mit der Tuningbox von Racechip. Die Box habe ich gebraucht für kleines Geld mal gekauft und nun wollte ich es schwarz auf weiß was so ein Ding wirklich bringt, oder eben nicht.

Sollleistung

- 220 PS
- 350 Nm

Messdaten

	Serie	Tuningbox
Motoleistung	241,6 PS	254,4 PS
Radleistung	169,5 PS	193,0 PS
Schleppleistung	72,1 PS	61,4 PS
Max. Leistung bei	5850 U/min	5485 U/min
Drehmoment	379,9 Nm	402,3 Nm
Max. Drehmoment bei	3055 U/min	3580 U/min

Diagramm

[Leistungsdiagramm Polo WRC - Racechip.pdf](#)

Ergebnis

Mit der Serienleistung bin ich natürlich sehr zufrieden. Die Streuung nach oben soll aber bei diesem Wagen üblich sein.

Die Box bringt gemessen somit ca. 15 PS und 20 NM, wohlgemerkt maximal. Das Plus an Drehmoment fällt ab 5000 Umdrehungen merklich, wodurch sich sicherlich auch das magere Plus an Leistung erklärt.

Allerdings fühlt sich die Mehrleistung nach deutlich mehr an. Vor der Messung hatte 40 PS und 40 NM geschätzt.

Nun aber das eigentlich kuriose an der Tuningbox. Ursprünglich wurde die Box mit einer Mehrleistung von +65 PS und +71 Nm angeboten. Aber nun wird sie nur noch mit +36 PS beworben. Ich weiß es deshalb so genau weil ich mehrere Autos mit dem gleichen Motor (EA113 CDL) bei Racechip verglichen habe. Es waren immer etwa die gleichen Werte an Mehrleistung angegeben. Serienleistung plus 65 PS bzw. 70 Nm. Serienleistung ab Werk plus 36 PS würde zwar dem gemessenen Ergebnis entsprechen, aber damals war die Rede von 285 PS !

Mein Fazit

Eine Box bringt max. nur gefühlt die versprochene Mehrleistung. Noch dazu wird die Leistung nicht vom Steuergerät vorgegeben sondern durch falsche Werte erzeugt. Ein ordentlicher Tuner hat deutlich mehr Möglichkeiten um echte Mehrleistung materialschonend und alltagstauglich zu programmieren.

Kurz um, die Box flog wieder in die Schublade und besser ist das! 🤔